

7. Hamburger Freiwasserschwimmen 2018

07. Juli 2018, Regattastrecke Allermöhe (Dove Elbe)

Ausschreibung

Freiwasser - Wettbewerbe für Jedermann

Am 7.7. 2018 wird ebenfalls durchgeführt:

Die **Internationale Hamburger Freiwassermeisterschaften 2018**

Für diese Veranstaltungen liegt eine eigene Ausschreibungen bzw. Meldeverfahren vor, Infos unter www.hamburg-freiwasser.de

Veranstalter	Hamburger Schwimmverband e.V.
Ausrichter	Hamburger Schwimmverband e.V.
Wettkampfstätte	Leistungszentrum Rudern & Kanu (Dove Elbe) Allermöher Deich 35, 21037 Hamburg
Schwimmstrecke	mit Bojen markierter Rundkurs (500 m / 1250 m)
Wassertiefe	2,00-6,00 m
Wassertemperatur	witterungsabhängig
Zeitmessung	elektronisch mittels Transponder
Training	nach Absprache im Bereich der Wettkampfstrecke

Zeitplan und Wettkampffolge

Sonnabend, 7.Juli 2018

08.00 Uhr		Öffnung des Wettkampfbüros
09:00 – 09:45 Uhr		Training/Einschwimmen auf der Strecke
10:00 Uhr	Wettkampf 01	3,8 km Jedermann/Betriebssport
12:00 Uhr	Wettkampf 02	2,5 km Frauen Meisterschaften
13:30 Uhr	Wettkampf 03	2,5 km Männer Meisterschaften
15:00 Uhr	Wettkampf 04	1 km Jedermann/Betriebssport/SO Hamburg
16:30 Uhr	Wettkampf 05	3*1,25 km Staffel mixed Meisterschaften
16:35 Uhr	Wettkampf 06	3*1,25 km Staffel mixed Jedermann/Betriebssport/SO Hamburg

Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt an den Jedermann-Wettkämpfen 1 km und 3,8 km sind alle, die sich gesundheitlich in der Lage fühlen, die Schwimmstrecke sicher zu bewältigen und dies bei der Meldung, bzw. Abholung der Startunterlagen schriftlich versichern. Die Mitgliedschaft in einem Verein ist nicht erforderlich.

Das Mindestalter für die Teilnahme an Wettkampf 3,8 km beträgt 14 Jahre (Jahrgang 2004 und älter), das Mindestalter für den Wettkampf 1 km beträgt 12 Jahre (Jahrgang 2006 und älter). Kinder und Jugendliche benötigen eine schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten, die bei der Abholung der Startunterlagen abzugeben ist.

Teilnahmeberechtigt am Freiwasserschwimmen Special Olympics Deutschland sind Frauen und Männer mit geistiger Behinderung, die die Distanz des Wettkampfes 1 km schwimmen können. Die Sporttauglichkeit ist durch Vorlage des medizinischen Formblattes zu bestätigen.

Wertungen

Die Wertung der Wettkämpfe erfolgt in der Jugendklasse jahrgangsweise, das heißt in Wettkampf 1 km ab 12 bis 19 Jahre (Jg. 2006-1999) und in Wettkampf 3,8 km ab 14 bis 19 Jahre (Jg. 2004-1999), sowie in Altersklassen (AK 20-24, AK 25-29...) und in einer Gesamtwertung, jeweils getrennt nach Geschlechtern. Stichtag der Berechnung ist der 31. Dezember des Jahres, in dem das Alter vollendet wird.

Lauferteilung und Zeitplan

Der Start der Wettkämpfe erfolgt als Massenstart vom Wasser aus. Bei hohem Meldeaufkommen behält sich der Veranstalter eine Teilung des Teilnehmerfeldes in Starterwellen vor. Lauferteilung und Zeitplan sind dem Aushang vor Ort zu entnehmen. Wetter- und wettkampfbedingte Unterbrechungen und Verzögerungen sind möglich. Die Ansagen vor Ort sind in jedem Fall zu beachten.

Kennzeichnung

Alle Schwimmer müssen ihre Startnummer auf dem Oberarm und ggf. auch auf der Hand deutlich mit wasserfester Farbe anzeigen. Zusätzlich erhalten alle Teilnehmer eine von dem Veranstalter gestellte Badekappe. Das Tragen dieser Kappe ist Pflicht. Das vorsätzliche Entfernen der Badekappe wird durch die Schiedsrichter als grob unsportliches Verhalten eingestuft und kann mit Disqualifikation geahndet werden.

Zeitmessung

Die Zeitmessung erfolgt mit einem Transponder, der am Handgelenk mit der Kontaktfläche nach innen getragen wird. Der Transponder muss unmittelbar nach dem Rennen unverzüglich zurückgegeben werden. Für verlorene, gegangene oder beschädigte Transponder, die einem jeweiligen Starter gemäß seiner Startnummer zugeordnet sind, haften die Teilnehmer in Höhe von 10,00 Euro pro Transponder.

Meldungen

Anmeldungen erfolgen online über www.hamburg-freiwasser.de. Das Online-Meldeportal schließt Sonnabend, den 1. Juli 2018 um 23.55 Uhr. Das Meldegeld beträgt:

Meldegeld

EUR 20,00 je Teilnehmer	für Wettkampf 1 km
EUR 30,00 je Teilnehmer	für Wettkampf 3,8 km
EUR 40,00 je Staffel	für Wettkampf 3*1,25 km

Die Zahlung erfolgt bis Montag, den 2. Juli 2018 per Überweisung auf folgendes Konto:

Kontoinhaber:	Hamburger Schwimmverband e.V.
Bank:	Hamburger Sparkasse
IBAN:	DE30 2005 0550 1211 1331 50
BIC:	HASPDEHHXXX
Vermerk:	HH FWS 2018 / Registrierungs-Nr.

Der Einzahlungsbeleg ist bei der Ausgabe der Startunterlagen vorzulegen. Sollte der Zahlungseingang nicht erfolgt und durch den Teilnehmer vor Ort nicht nachweisbar sein, ist die Meldung ungültig.

Bei Nichtteilnahme erfolgt keine Rückerstattung des Meldegeldes, ebenso wie auch bei Ausfall oder Abbruch der Veranstaltung bzw. einzelner Wettkämpfe aufgrund höherer Gewalt und aus nicht vom Veranstalter zu vertretenen Gründen. Es besteht kein Anspruch auf Ersatz anderer Kosten (wie z.B. Hotel- oder Reisekosten).

Nachmeldungen

Nachmeldungen sind **nur** zu den angegebenen Öffnungszeiten am Wettkampftag im Wettkampfbüro:

Für die 3,8 km-Strecke maximal **ein/einhalb Stunden**, für die 1 Km-Strecke maximal **zwei Stunden** vor dem jeweiligen Wettkampfbeginn möglich. Für Nachmeldungen entsteht eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr in Höhe von EUR 5,00. Die Zahlung erfolgt ausschließlich in bar.

Ausgabe der Startunterlagen

Die Ausgabe der Startunterlagen erfolgt im Wettkampfbüro zu den angegebenen Öffnungszeiten. Die Unterlagen sind bis spätestens eine Stunde vor dem jeweiligen Wettkampfbeginn gegen Vorlage des Zahlungsnachweises abzuholen.

Vorstartbereich und Vorstellung der Teilnehmer

Ab einer Stunde vor dem jeweiligen Wettkampfbeginn, spätestens 30 Minuten vor dem jeweiligen Start melden sich die Schwimmer im Vorstartbereich selbstständig an. Die Vorstellung bzw. der Aufruf der Teilnehmer erfolgt 15 Minuten vor dem jeweiligen Start.

Zeitlimit

Für Wettkampf 1 km gilt ein Zeitlimit von 40 Minuten nach Ankunft des ersten Schwimmers im Ziel, für Wettkampf 3,8 km gilt ein Zeitlimit von 1 Stunde nach Ankunft des ersten Schwimmers. Dieses Zeitlimit gilt unabhängig von der Altersklasse. Nach Ablauf **können** Schwimmer, die sich noch auf der Strecke befinden, durch das Kampfgericht aus dem Wasser genommen werden.

Auszeichnungen

Jeder Teilnehmer erhält eine Finisher-Medaille und kann sich nach Abschluss der Veranstaltung eine Urkunde online unter www.hamburg-freiwasser.de selbst ausdrucken. Die drei Erstplatzierten in der Gesamtwertung (Frauen/Männer) im Freiwasserschwimmen der Hamburger Betriebssportmeisterschaften erhalten gesonderte Auszeichnungen.

Kampfgericht

Das Kampfgericht wird vom Hamburger Schwimmverband e.V. gestellt. Wir bitten interessierte Kampfrichter sich bei uns zu melden.

Temperatur

Die Mindestwassertemperatur für die Freigabe der Starts beträgt 16 Grad Celsius. Eine Stunde vor Beginn des ersten Wettkampfes wird die Wassertemperatur an zwei Messpunkten auf der Wettkampfstrecke gemessen, die erforderliche Temperatur muss an beiden Messpunkten erreicht sein. Das Ergebnis der Messung wird vor dem Wettkampf bekannt gegeben. Das Tragen von Neoprenanzügen kann bei widriger Witterung vom Schiedsrichter vorgeschrieben werden.

Wettkampfbekleidung

Teilnehmern ist das Tragen eines Neoprenanzuges bis zu einer Wassertemperatur von 24,0 Grad Celsius erlaubt. Nicht erlaubt sind weitere Hilfsmittel (Flossen, Schwimmbretter etc.), die die Schnelligkeit, den Auftrieb oder die Ausdauer steigern; ebenso nicht erlaubt sind elektronische Ohrhörer. Schwimmbrillen, Nasenklammern, Ohrstöpsel und eine weitere Badekappe (unter der Veranstaltungskappe) dürfen getragen werden. Die Anwendung von Fett oder vergleichbaren Substanzen ist erlaubt. Jeder Schwimmer muss kurz geschnittene Fuß- und Fingernägel haben. Während des Wettkampfes dürfen kein Schmuck und keine Armbanduhr getragen werden.

Sicherheit

Die Wassersicherung erfolgt durch Rettungsboote, Rescueboards und Rettungsschwimmer. Die Teilnahme an der vor dem Wettkampf erfolgenden Wettkampfbesprechung ist absolute Pflicht.

Schwimmer müssen während des Wettkampfes von anderen Schwimmern soweit Abstand wahren, dass diese nicht behindert werden. Die absichtliche Behinderung eines Schwimmers oder ein Zusammenstoß mit ihm kann als unsportliche Behinderung mit Disqualifikation geahndet werden. Ein Nicht-Fortsetzen-Können des Wettkampfes wird durch das Hochstrecken eines Armes angezeigt. Grundsätzlich gilt: "Sicherheit geht vor Platzierung!"

Zelten

Schon am Freitag anreisende Teilnehmer und Begleiter können in eigenen Zelten oder Campern auf der großen Wiese gegen eine Gebühr von 5,00 Euro übernachten. Am nächsten Morgen wird von uns ein Frühstück für ebenfalls 5,00 Euro angeboten.

Haftung

Die Teilnahme an der Veranstaltung erfolgt auf eigene Verantwortung. Für die Aufbewahrung und Sicherheit persönlicher Sachen und Wertgegenstände ist jeder Teilnehmer selbst verantwortlich.

Allgemeine Informationen / Homepage

Der Hamburger Schwimmverband e.V. vermittelt alle wichtigen Informationen zur Veranstaltung, sowohl in der Vorbereitung (Lage der Schwimmstrecke, Meldeergebnis u.a.) als auch während und nach der Veranstaltung (Ergebnisdienst, Protokoll u.a.) auf der Veranstaltungsseite www.hamburg-freiwasser.de.

Mit der Abgabe der Meldungen erklärt sich der gemeldete Aktive, bzw. sein gesetzlicher Vertreter mit der Speicherung der personenbezogenen Daten einverstanden und auch damit, dass die Wettkampfdaten in Meldeergebnissen und Bestenlisten, auch auf elektronischem Wege veröffentlicht werden.

Zusätzlich erklärt der Teilnehmer bzw. sein gesetzlicher Vertreter mit Abgabe der Meldung, dass die in der Anmeldung genannten Daten sowie im Rahmen der Veranstaltung erstellte Fotos, Filmaufnahmen oder fotomechanische Vervielfältigungen ohne Vergütungsansprüche des jeweiligen Teilnehmers vom Veranstalter und Dritten wie Medien und Sponsoren genutzt werden dürfen.

Ansprechpartner Organisationsteam

Fragen rund um das 7. Hamburger Freiwasserschwimmen 2018 beantwortet

Uwe Griem

Referent Freiwasserschwimmen

Hamburger Schwimmverband e.V.

Email: freiwasser@hamburger-schwimmverband.de

Uwe Griem

Referent Freiwasserschwimmen

Fachausschuss Schwimmen

Hamburger Schwimmverband e.V.

Peter Ludwig

Fachausschuss Masterssport

Hamburger Schwimmverband e.V.